

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 1 von 9

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****Produktidentifikator**

671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Klebstoffe

Rollen oder Pinseln von Klebstoffen und anderen Beschichtungen.

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	Renia - GmbH	
	Chemische Fabrik	
Straße:	Ostmerheimer Straße 516	
Ort:	D-51109 Köln	
Anschrift Postfach:	910 659	
	D-51076 Köln	
Telefon:	+49-(0)221-630799-0	Telefax: +49-(0)221-630799-50
E-Mail:	info@renia.com	
Ansprechpartner:	Herr Dr. Julian Grimme	Telefon: 17
Internet:	www.renia.com	
Auskunftgebender Bereich:	F & E, Labor	
<b><u>Notrufnummer:</u></b>	<b>+49-(0)221-63079924</b>	

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Gefahrenbezeichnungen : Leichtentzündlich, Reizend, Umweltgefährlich

R-Sätze:

Leichtentzündlich.

Reizt die Augen und die Haut.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**GHS-Einstufung**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Kennzeichnungselemente**

Signalwort:	Gefahr
Piktogramme:	GHS02-GHS07-GHS09

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 2 von 9

**Gefahrenhinweise**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  
P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.  
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P264 Nach Gebrauch ... gründlich waschen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P321 Besondere Behandlung (siehe ... auf dieser Kennzeichnungsetikett).  
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P352 Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P370+P378 Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P235 Kühl halten.  
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter ... zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

- EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
EUH208 Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Nach der Gefahrstoffverordnung ist das Produkt wie folgt eingestuft. Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 3 von 9

gefertigte neue Material übertragen werden.

**Sonstige Gefahren**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gemische****Chemische Charakterisierung**

Polychloroprenklebstoff mit modifizierten Kunstharzen und Stabilisatoren in einem Gemisch organischer Lösemittel; antistatisches Mittel

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
205-500-4	Ethylacetat	25-35 %
141-78-6	F, Xi R11-36-66-67	
607-022-00-5	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336	
203-806-2	Cyclohexan	20-30 %
110-82-7	F, Xn, Xi, N R11-65-38-67-50-53	
601-017-00-1	Flam. Liq. 2, Asp. Tox. 1, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H225 H304 H315 H336 H400 H410	
270-690-8	Kohlenwasserstoffe, C <sub>5</sub> -5-, C <sub>5</sub> -6-reich; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert	20-30 %
68476-50-6	F, Xn, Xi, N R11-38-65-67-51-53	
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, Asp. Tox. 1, STOT SE 3, Aquatic Chronic 2; H225 H304 H315 H336 H411	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt konsultieren. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Rückfetten.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Trockenlöschmittel Schaum Sprühwasser



# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 4 von 9

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall Abspaltung / Bildung von HCl-Gasen

### Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### Zusätzliche Hinweise

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Für angemessene Lüftung sorgen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

### Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 5°C und 40°C aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze schützen. Gegen Frost schützen. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510:

3

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
68476-50-6	Kohlenwasserstoffe, C <sub>5</sub> -5-, C <sub>5</sub> -6-reich; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert	200	1000			MAK
110-82-7	Cyclohexan	200	700		4(II)	
141-78-6	Ethylacetat	400	1500		2(I)	

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 5 von 9

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
110-82-7	Cyclohexan	Gesamt-1,2-Cyclohexan diol	170 mg/g	U	c,b

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. (Gasfiltertyp A2 )

**Handschutz**

lösemittelbeständige Handschuhe: Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Fluorkautschuk  
Vor Gebrauch Handschuhe auf Eignung überprüfen.

**Augenschutz**

Schutzbrille

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: schwarz  
Geruch: esterartig, mild

pH-Wert:

**Prüfnorm**  
nicht anwendbar

**Zustandsänderungen**

Schmelztemperatur: -4 - +8 °C  
Siedepunkt: 40 - 80 °C DIN 53 171  
Flammpunkt: -18 °C DIN 51 755  
Untere Explosionsgrenze: 0,6 Vol.-%  
Obere Explosionsgrenze: 13 Vol.-%  
Zündtemperatur: 260 °C DIN 51 794  
Dampfdruck: 120 hPa DIN EN 12  
(bei 20 °C)  
Dichte (bei 20 °C): 0,810 g/cm³ DIN 51 757  
Wasserlöslichkeit: unlöslich  
Dyn. Viskosität: 1050 mPa·s DIN 53018  
(bei 20 °C)  
Lösemittelgehalt: 78,3 %



## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 6 von 9

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

##### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Temperaturen über 130°C können gefährliche Dämpfe abgegeben werden. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

##### Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

##### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden. Kohlenstoffoxide Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Kohlenmonoxid

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

##### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

###### Toxikologische Prüfungen

###### **Akute Toxizität**

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

###### **Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Keine Daten verfügbar Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

###### **Reiz- und Ätzwirkung**

Einatmen der Dämpfe kann bei sehr empfindlichen Personen zu Reizungen der Atemwege führen .  
Kann bei empfindlichen Personen Haut- und Augenreizungen verursachen.

###### **Sensibilisierende Wirkungen**

enthält Kolophonium

###### **Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte und metabolische Acidose verursachen.

###### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

##### Toxizität

Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

##### Persistenz und Abbaubarkeit

Unter Berücksichtigung der Eigenschaften einzelner Bestandteile wird das Produkt gemäß OECD-Klassifizierung als biologisch nicht leicht abbaubar bewertet.

##### Bioakkumulationspotential

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

##### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
68476-50-6	Kohlenwasserstoffe, C <sub>5</sub> -5-, C <sub>5</sub> -6-reich; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert	3,4-5,2

##### Mobilität im Boden

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

##### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 7 von 9

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

**Abfallschlüssel Produkt**

080406 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

**Abfallschlüssel Produktreste**

080406 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Klebstoffe  
**UN-Versandbezeichnung:** Gefahrauslöser: : Cyclohexan  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+10



Klassifizierungscode: F1  
Begrenzte Menge (LQ): LQ7  
Gefahrnummer: 33  
Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Sondervorschriften: 640H  
Freigestellte Menge: E1  
Beförderungskategorie: 3

**Binnenschifftransport**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Klebstoffe  
**UN-Versandbezeichnung:** Gefahrauslöser: : Cyclohexan  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+10

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 8 von 9



Klassifizierungscode: F1

Begrenzte Menge (LQ): LQ7

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Sondervorschriften: 640H

**Seeschifftransport**

**UN-Nummer:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Adhesives  
**UN-Versandbezeichnung:** Gefahrauslöser: : Cyclohexan  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+10



Marine pollutant: •  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
EmS: F-E, S-D

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Staukategorie A  
Sondervorschriften: 223, 944, 955  
Kategorie: : A

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** 1133  
**Ordnungsgemäße** Adhesives  
**UN-Versandbezeichnung:** Gefahrauslöser: : Cyclohexan  
**Transportgefahrenklassen:** 3  
**Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3+10



Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 309  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 310  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Passenger-LQ: Y309  
Freigestellte Menge: E3  
Cargo-Maximum: 220 L

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**671.000 Renia - Renol AL antistatischer Kontaktkleber**

Druckdatum: 19.01.2012

Materialnummer: 671

Seite 9 von 9

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 78,3 % (634,23 g/l)

**Zusätzliche Hinweise**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

**Nationale Vorschriften**

Klassifizierung nach VbF: AI - Flüssigkeit mit Flpkt. < 21 °C  
Technische Anleitung Luft I: (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m<sup>3</sup>  
Anteil:  
Technische Anleitung Luft III: (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m<sup>3</sup>  
Anteil:  
Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3  
Kenn-Nummer gemäß Katalog wassergefährdender Stoffe: 2

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 11 Leichtentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 38 Reizt die Haut.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 51 Giftig für Wasserorganismen.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*